

## Rückblick: Die Aktivitäten des Global Health Hub Germany im Jahr 2022

Der Global Health Hub Germany (GHHG) blickt auf ein dynamisches und erfolgreiches Jahr 2022 zurück. Dank des Engagements unserer mehr als 1.500 Mitglieder und Unterstützer\*innen entwickeln wir uns stetig weiter und wachsen als Netzwerk. Basierend auf unserer neuen **Strategie für 2022-2024**, richtet der Hub seine Aktivitäten entlang von drei Schwerpunkten aus.

Der erste Schwerpunkt, der **Community Organizer**, fokussiert sich auf die Stärkung unseres Netzwerks. Wir schaffen Raum für den Austausch verschiedener Perspektiven und Best Practice-Ansätze sowie die gemeinsame Arbeit in einer unserer **12 Communities of Practice**, zu Themen wie z.B. Klima und Gesundheit oder Antimikrobiellen Resistenzen. Aktuell sind ca. **300 Mitglieder** unter Leitung von **ehrenamtlichen Community Manager\*innen** in diesen Hub Communities aktiv. Aus der Zusammenarbeit sind im letzten Jahr u. a. die Policy Briefs zu **COVID-19 und mentaler Gesundheit** und zum **Frühwarn- und Reaktionssystem (EWARS)-Framework für Infektionskrankheiten** entstanden. Um die Weiterentwicklung der Hub Communities zu unterstützen, fördern wir darüber hinaus **Partnerschaften mit thematisch relevanten Institutionen**. So kooperiert die Community zu nicht-übertragbaren Krankheiten beispielsweise mit dem **Center for Global Health an der Technischen Universität München (TUM)** und die Community zu Global Women's Health arbeitet eng mit **Women in Global Health Germany** zusammen. Im vergangenen Jahr haben insgesamt über 70 Treffen und Veranstaltungen der Hub Communities stattgefunden, darunter 18 öffentliche Veranstaltungen.

Im zweiten Schwerpunkt, den **Impulsdialogen**, bringen wir ausgewählte Expert\*innen aus unterschiedlichen Akteursgruppen zusammen, um verschiedene Perspektiven zu komplexen, politisch relevanten Themen zu diskutieren. Die Impulsdialoge dienen dazu, politischen Entscheidungstragenden die Positionen und das Wissen der verschiedenen Akteursgruppen zugänglich zu machen und **politische Handlungsempfehlungen** bereitzustellen. Die Themen für die zwei Impulsdialoge pro Jahr werden *bottom-up*, durch den Lenkungskreis des Hub - der gewählten Vertretung unserer Mitglieder -, ausgewählt. In 2022 hat der GHHG in Zusammenarbeit mit dem vom BMZ geförderten Webportal **Healthy DEvelopments** erstmalig zwei **Policy Briefs** zu den Themen **Globale Gesundheitsarchitektur** und **Klimawandel und Gesundheit** veröffentlicht.

Die dritte Säule, der **Politische Dialog**, stellt den **Austausch mit der Politik** in den Mittelpunkt. Ziel ist es, die vorhandene Expertise unserer Mitglieder bestmöglich für politische Entscheidungstragende bereitzustellen.

So hatte der Hub u.a. die Möglichkeit sich sowie die Prioritäten für globale Gesundheit der **Akteursgruppen Jugend, Zivilgesellschaft, Wirtschaft** und **Think Tanks** in einer der ersten Sitzungen des **Unterausschusses Globale Gesundheit** vorzustellen. Darüber hinaus wurden zwei Vertreter\*innen des Unterausschusses in den Lenkungskreis des Hub gewählt, was den gemeinsamen Dialog stärkt. Der Hub stellt dem Unterausschuss Fachwissen mittels seiner Austauschformate und Veröffentlichungen zur Verfügung und schlägt auf Anfrage Expert\*innen für bestimmte Themenfelder vor.

Zudem diskutierten Parlamentarier\*innen gemeinsam mit nichtstaatlichen Akteur\*innen im Rahmen eines **parlamentarischen Abends** zum Thema **Klima und Gesundheit** unter der Schirmherrschaft von MdB Prof. Dr. Andrew Ullmann die **Ergebnisse des zweiten Impulsdialogs des Hub**.

Eine weitere Besonderheit des Hub ist die Teilhabe von **sechs Ministerien (BMG, BMZ, AA, BMBF, BMUV und BMEL) als Beisitzer\*innen** im Lenkungskreis. Dem Hub ist es daher ein wichtiges Anliegen, den regelmäßigen Austausch zwischen staatlichen und nichtstaatlichen Akteuren zu Themen der globalen Gesundheit zu fördern. So veranstaltete der GHHG im März 2022 gemeinsam mit dem **Bundesministerium für Gesundheit (BMG)** und der **WHO** eine [virtuelle Veranstaltung zum Internationalen Pandemieabkommen](#), welche u.a. über den Verhandlungsprozess und das Ziel des Abkommens informierte.

Im Anschluss führte der Hub eine [Abfrage unter deutschen nicht-staatlichen Akteuren](#) zu den prioritären Inhalten und Themen des internationalen Pandemieabkommens durch, um die Beteiligung nichtstaatlicher Akteure an diesem Prozess zu stärken. Die Ergebnisse teilte der Hub mit politischen Entscheidungstragenden.

Zusammen mit dem **Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)** und dem **Auswärtigen Amt (AA)** veranstaltete der Hub ein Austauschformat, um sich tiefergehend mit der Umsetzung der deutschen [Last Mile Initiative](#) zu beschäftigen. Im Webinar „*Germany’s Last Mile Initiative – Turning Vaccines into Vaccination*“ diskutierten Expert\*innen aus Somalia, Südafrika und Bangladesch sowie Vertreter\*innen der beiden Ministerien über Herausforderungen und zukünftige Schritte im Rahmen der Initiative. Die gewonnenen Erkenntnisse konnten dann in die weiteren Verhandlungen im Rahmen der deutschen G7-Präsidentschaft eingebracht werden.

2022 war auch in Bezug auf die **Öffentlichkeitsarbeit** des Hub ein ereignisreiches Jahr! Wir haben unsere [Website](#) relauncht, unsere Präsenz in den sozialen Medien ausgebaut, und erreichten mehr als 1000 Menschen bei unseren 21 Veranstaltungen. Die meisten unserer Veranstaltungen wurden aufgezeichnet und können auf unserem [YouTube-Kanal](#) nachgeschaut werden.

Auf [LinkedIn](#) teilen wir mit mittlerweile rund **2800 Follower\*innen** Updates zu aktuellen Entwicklungen innerhalb des Hub und der Global Health Community und auch auf [Twitter](#) konnten wir unsere Follower\*innen auf über **2100 Personen** verdoppeln.

Um unsere Mitglieder und Interessierte immer über die Entwicklungen in der globalen Gesundheit und die Aktivitäten des Hub auf dem Laufenden zu halten, haben wir außerdem zwei **Newsletter** auf den Weg gebracht: das zweiwöchentliche **Global Health Hub UPDATE** und das vierteljährlich erscheinende **Global Health Hub INSIDE** für besonders aktive Mitglieder.

Abschließend war die **Neuwahl unseres Lenkungskreises** ein weiterer wichtiger Schritt im vergangenen Jahr. Der aktuelle Lenkungskreis unterstützt den Hub bei seinen **strategischen und langfristigen Entscheidungen** bis Mitte 2024. Seine erste Sitzung fand am Rande unserer Jahreskonferenz, dem [Global Health Talk](#) im Juli 2022 statt. Nach zwei Jahren, in denen wir uns aufgrund der Pandemie nur virtuell treffen konnten, kamen bei dieser Hybridveranstaltung über **160 Mitglieder und Interessierte des Hub** persönlich zusammen.

# Der Hub 2022 in Zahlen

## 21 Veranstaltungen

- Global Health Talk als 2-tägige Konferenz
- **10 öffentliche** online Veranstaltungen
- **3 geschlossene** Veranstaltungsformate
- **7 Veranstaltungen** der **Hub Communities**



## 12 Hub Communities

- 12 Hub Communities
- **(Re)Launch von 4 Hub Communities**

## Politischer Dialog

Teilnahme von Politischen Akteuren in 12 von 21 Veranstaltungen

## 1 Hub-Abfrage unter den Mitgliedern

Prioritäten für das internationale Pandemieabkommen

## Kommunikation

- **Webseiten-Relaunch**
- **zwei Newsletter-Formate**
- **2.800 Follower** auf **LinkedIn** und **2.100** auf **Twitter**

## Governance

Wahl von 16 **neuen Lenkungskreismitgliedern**

## 4 Publikationen

- **2 Impulsdialogpapiere**
  - Globale Gesundheitsarchitektur
  - Klima & Gesundheit
- **2 von Hub Communities**
  - Mental Health
  - Early Warning Tool für NTDs

## Begleitung der dt. G7-Präsidentschaft

- 4 Diskussionsveranstaltungen
- 5 Webseiten-Artikel